KÖCKERLING

Module

Boxer

Das Tanksystem für Dünger und Saatgut

Der Boxer ist eine Maschine zum Mitführen, Dosieren, Mischen und Fördern von Saatgut und/oder Dünger. Gefahren wird der Boxer in der Dreipunktanhängung des Traktors. Mit den ergänzenden Maschinen kann dann das im Boxer mitgeführte Saatgut/der mitgeführte Dünger ausgebracht werden.
Häufig findet der BOXER Anwendung in Kombination mit einem aufgesatteltem Grubber. Mit Hilfe des Grubberzinkens wird mit dieser Kombination gezielt Dünger im Boden abgelegt, während hinter der Walze des Grubbers eine Zwischenfrucht ausgebracht werden kann.

Besondere Merkmale des BOXER:
Kombinationsmöglichkeiten mit verschiedenen Bodenbearbeitungsgeräten zur Einarbeitung von Dünger, beziehungsweise mit verschiedensten Bestellkombinationen zur Aussaat und gleichzeitiger Düngung. Hier lässt sich eine Kostenersparnis realisieren, da vorhandene Technik lediglich modifiziert werden muss, ansonsten aber uneingeschränkt genutzt werden kann.

Die technischen Daten

Transportbreite	3,00 m
Tankinhalt	je 1.450 l
Ausbringmenge	1,5 kg/ha bis 400 kg/ha
Anbau	Kategorie III
Gewicht	1.200 kg

PWA

Polygonringwalze 540 mm

Polygonringwalze PWA

- hoher Durchgang durch den 2-reihigen Versatz
- gleichmäßige Rückverfestigung durch hydraulische Belastung der Seitenteile
- gute Selbstreinigung durch 2-reihigen Versatz der Ringe
- optimale Krümelung durch Polygonringwalzen
- ideal auch im Soloeinsatz zum nachträglichen Anwalzen

Die PWA ist in in 5,00 m, 6,40 m, 6,80 m und 8,20 m erhältlich.

PWA 500/680 von 5,00 m auf 6,80 m Arbeitsbreite erweiterbar. PWA 640/820 von 6,40 m auf 8,20 m Arbeitsbreite erweiterbar.

Kombinierbar mit: Allrounder -profiline- 600/750, Allrounder -flatline- 500-750, Quadro 400-570, Vector 460-800, Vario 400-750 und Rebell -classic- T 500-800

Die technischen Daten

Arbeitsbreite	5,00 m	6,40 m	6,80 m	8,20 m
Anzahl Ringe	55	71	75	91
Gewicht	3.000 kg	3.490 kg	3.650 kg	4.120 kg

WICHTIG! Die Maschine darf nicht im Gespann am Straßenverkehr teilnehmen!

Speed drill

Mit der Speed drill können Zwischenfrüchte effizient in nur einem Arbeitsgang ausgebracht werden.
Für ausreichend Schlagkraft sorgt der Saattank mit 400 l Fassungsvermögen. Über Ausläufe wird das Saatgut präzise hinter der Walze des Grubbers ausgebracht. So fällt das Saatgut auf bereits rückverfestigten Boden und wird von dem nachfolgenden Striegel zuverlässig mit Feinerde bedeckt. Dies garantiert ein optimales Wachstum des eingesetzten Saatgutes.
Für die Geschwindigkeitsaufnahme wird ein GPS-Sensor eingesetzt. Der Antrieb des Gebläses erfolgt hydraulisch, um sicherzustellen das ein ausreichend hoher Luftstrom produziert wird. So ereicht die Speed drill auch bei Maschinen mit einer großen Arbeitsbreite eine hervorragende Querverteilung.

Terminal
Mit dem Bedienterminal können folgende Funktionen überwacht und gesteuert werden:

- Überwachung des Gebläses
- Überwachung der Ausbringmenge
- Überwachung der Fahrgeschwindigkeit
- Mehrmengenschaltung

Die technischen Daten

Tankinhalt	400 ltr
Gebläseantrieb	hydraulisch
Dosierantrieb	elektro-hydraulisch

Überzeugende Argumente für den Einsatz der SPEED DRILL von Köckerling

- Saatgut kann geschwindigkeitsunabhängig ausgebracht werden. Geschwindigkeit wird durch GPS ermittelt.
- Mehr- und Mindermengenschaltung auch während der Fahrt über das Bedienterminal oder mittels Applikationskarte
- Überwachung und Kontrolle der wichtigsten Funktionen der SPEED DRILL durch das Steuermodul vom Fahrersitz aus
- Hektar-Zähler
- Exakte Querverteilung über die gesamte Arbeitsbreite
- Vollwertiges Dosiergerät
- ISO - Bus fähig mit Task-Control

Zugkraftverstärker

Funktionsweise: Der Zugkraftverstärker besteht aus einem Turm, einer Strebe und einem Hydraulikzylinder. Turm und Strebe werden auf der Deichsel fix montiert, der Hydraulikzylinder wird an den Traktor angebaut und benötigt ein doppeltwirkendes Steuergerät.
Während der Arbeit wird der Hydraulikzylinder mit dem Steuergerät des Traktors aktiviert. Hierbei ist wichtig, dass das Steuergerät mit reduziertem Volumenstrom (5-10l/min) dauerhaft aktiviert ist. So werden ungleichmäßige Bedingungen auf dem Feld, wie zum Beispiel Kuppen und Senken, ausgeglichen. Ein Manometer am Zugkraftverstärker erlaubt das Überprüfen des jeweils anliegenden Druckes und hilft bei der Einstellung.

Hinweis: Für den passgenauen Anbau an den Traktor kann der Zugkraftverstärker mit speziellen Gelenkköpfen am Hydraulikzylinder ausgerüstet werden. So ist eine einwandfreie Funktion mit Traktoren unterschiedlicher Hersteller gewährleistet.

Mit dem Zugkraftverstärker wird das angehängte Gerät während der Arbeit auf dem Feld mit dem Schlepper verspannt. So wird die Hinterachse deutlich belastet und der Schlepper hat eine verbesserte Traktion.

EasyShift-Control

Effizientes Grubbern per Applikationskarte
Mit dem Mulchssatgrubber Vector und der Tiefeneinstellung „Easyshift-Control“ bieten sich neue Möglichkeiten, die Bodenbearbeitung auf Ihren Flächen zu optimieren. Der Vector arbeitet, ganz nach Ihren Vorgaben, immer nur so tief wie notwendig. Dieselverbrauch, Verschleiß an den Werkzeugen und Ihre kostbare Arbeitszeit werden effizienter genutzt.

Wie funktioniert die Maschine?
Sie erstellen eine individuelle Applikationskarte aus z.B. den Daten ihrer Bodenkarten oder Ertragskartierung, die Rückschlüsse auf die gewünschte Arbeitstiefe geben. Diese Daten müssen dem Jobrechner des Grubbers über einen Task-Controller zugefügt werden. Während des Grubberns regelt Easyshift-Control die Arbeitstiefe des Vectors voll automatisch. So werden die Teilflächen nach Ihren Wünschen und Vorgaben abgearbeitet und zur Dokumentation wird die durchgeführte Arbeit festgehalten.

Welche Technik wird eingesetzt?
Easyshift-Control arbeitet mit einem Wegmesssensor in dem Zylinder der Tiefenführungsräder und einem ISOBUS-fähigem Jobrechner. Auf der Zugmaschine wird ein ISOBUS fähiges Terminal mit einem TaskContoller und ein dazugehöriger GPS-Empfänger benötigt.

SynCult

Komplettset zur Aufrüstung der Kurzscheibenegge „Rebell -classic- 600“ für die flächige Gülleeinarbeitung

Direkte Gülleeinarbeitung
Gülle und Gärsubstrate mit Grubbern und Scheibeneggen direkt einzuarbeiten spart Zeit und Geld, reduziert die Anzahl an Überfahrten und reduziert Emissionen.
Das Verfahren hat sich bei vielen landwirtschaftlichen Betrieben inzwischen etabliert. Bisher jedoch war der Aufbau eines Güllesystems an einem Bodenbearbeitungsgerät immer eine individuelle Lösung, die der Anwender sich erst selbst optimieren musste.

SynCult Komplettset
Das SynCult Güllesystem ist schon vollständig für die Kurzscheibenegge „Rebell -classic-“ vorbereitet.
Es beinhaltet alle Bauteile für die Aufrüstung zur Gülleeinarbeitung. Die Fixierpunkte für den Exaktverteiler und den Gülleauslass sind schon vorgegeben, so dass ein gutes Arbeitsergebnis und eine lange Haltbarkeit des Güllesystems an der Scheibenegge gewährleistet sind.

SynCult Aufbau
Vorbereitete Montagepunkte mit komplettem Fixiermaterial sorgen für einen problemlosen Anbau des Gülleaufbaus an die „Rebell -classic-“. Es ist kein Schweißen oder Bohren notwendig, so dass die volle Garantie bestehen bleibt. Ausgestattet wird die Maschine mit dem bewährten Exaktverteiler DosiMat, welcher mit einem spezifischen Adapter fixiert ist. Das komplette Set besteht aus den Schläuchen mit Gülleauslassrohren, den Schlauchbefestigungen und einer Montageanleitung inklusive Anleitung zur Schlauchverlegung.

QUALITÄT wird bei uns groß geschrieben.

1171 Module 1025 DE
KÖCKERLING behält sich technische Änderungen, die der Weiterentwicklung dienen, vor.

Ihr Händler

Landmaschinenfabrik Köckerling GmbH & Co. KG
Lindenstraße 11 | 33415 Verl | Telefon +49 (0) 52 46 - 96 08-0
www.koeckerling.de | info@koeckerling.de